



Aktiv Strategie II
Jahresbericht

01.12.2022 – 30.11.2023

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: Warburg Invest)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5.600.000,00
(Stand: 31. Dezember 2022)

Aufsichtsrat

Markus Bolder
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
- Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg
(bis 31.12.2023)

Prof. Dr. Peter Seppelfricke
Osnabrück
(ab 01.01.2024)

Geschäftsführung

Matthias Mansel

Christian Schmaal (bis 31.12.2023)

Martin Hattwig (ab 01.01.2024)

Verwahrstelle

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg

Abschlussprüfer

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

TÄTIGKEITSBERICHT

1. Anlageziele und -strategie

Der Aktiv Strategie II verfolgt einen vermögensverwaltenden Multi-Asset-Ansatz mittels Investition in aktive und passive Zielfonds. Hierbei soll auf mittlere bis längere Sicht eine möglichst hohe Rendite unter Berücksichtigung des Marktumfeldes erzielt werden.

Strategisch ist die Steuerung an einen Aktienanteil von 60% und einen Rentenanteil von 40% angelehnt. Bei den Aktien orientiert sich das Portfoliomanagement ungefähr an einer je hälftigen Investition in europäische und globale Werte. Die Quoten zwischen Aktien und Renten werden dynamisch gesteuert. Grundlage für die Entscheidungen sind sowohl fundamentale als auch technische Faktoren. Die Auswahl der Zielfonds erfolgt auf Basis eines Selektionsprozesses mit quantitativen und qualitativen Elementen.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Fonds startete mit einer geringfügig oberhalb der neutralen strategischen Aktienquote liegenden Gewichtung in den Berichtszeitraum. Auf der Rentenseite war der Aktiv Strategie II zu Beginn des Berichtszeitraumes in Anleihen-ETFs aus dem Investmentgrade-Spektrum investiert, die Duration wurde durch die Beimischung von Anleihen ETFs mit kurzer Duration geringer als der europäische Gesamtmarkt gehalten. Beimischungen bestanden auch in Total-Return-Fonds. Der Anteil bewegte sich relativ konstant in einer Größenordnung um die 7% des Fondsvolumens.

Das Fondsmanagement steuerte – auch unter Zuhilfenahme von Aktien-Indexfutures zur Absicherung – die Aktienquote in einer Bandbreite von ca. 48% bis circa 72% aus. Im Berichtszeitraum wurde die Duration in den Renten-ETFs insgesamt erhöht. Außerdem wurde eine Beimischung vorgenommen in einen ETF mit europäischen Hochzinsanleihen kürzerer Restlaufzeiten.

Im Berichtszeitraum fiel der Anteilwert des AKTIV STRATEGIE II um 0,17 %. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zur Wertentwicklung des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis ist insgesamt negativ und resultiert im Wesentlichen aus Netto-Verlusten auf Future-Geschäften. Die Verluste aus Futures resultieren aus der im Fonds umgesetzten Absicherungsstrategie. Aus der Veräußerung von Zielfonds rührte ein knapp ausgeglichenes Ergebnis. Aus der Veräußerung von Zielfonds rührte ein geringfügig negatives Ergebnis.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zins- und Spread-Änderungsrisiken

Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzinsänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg.

Am Ende des Berichtszeitraums lag die durchschnittliche Restlaufzeit der in den erworbenen Zielfonds enthaltenen Anleihen (ausweislich der Factsheets der Zielfonds) zwischen rund eineinhalb und sechszehneinhalb Jahren, im Mittel lag sie bei rund 6,8 Jahren und damit marginal oberhalb des europäischen Gesamtmarktes. Das Zinsänderungsrisiko wird daher als mittel erachtet.

Der Aktiv Strategie II war – mit der Ausnahme einer Beimischung eines ETFs auf kurzlaufende europäische Hochzinsanleihen – in Anleihen-ETFs mit Investmentgrade-Rating investiert. Die Spread-Durationsrisiken sowie das Spreadänderungsrisiko des Fonds werden daher als eher niedrig eingeschätzt.

Währungsrisiken

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Aktiv Strategie II zu rund 83 % in auf Euro lautende Zielfonds sowie in Euro Kasse investiert und zu rund 15% in US-Dollar, wobei die Zielfonds ihrerseits teilweise abweichend von der Fondswährung anlegen.

Sonstige Marktpreisrisiken

Der AKTIV STRATEGIE II war entsprechend seinem Anlagekonzept zum Teil in Aktienfonds investiert und damit den entsprechenden Marktpreisrisiken ausgesetzt. Zur Absicherung wurden zeitweilig gegenläufige Future-Geschäfte getätigt, so dass das tatsächliche Aktienkursrisiko im Berichtszeitraum zeitweilig zusätzlich reduziert wurde.

Zudem bestanden bei den indirekt über die investierten Total Return Zielfonds gehaltenen Optionsbeständen Risiken hinsichtlich der Veränderungen der jeweiligen impliziten Volatilitäten der Basiswerte.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als die Gefahr von Verlusten definiert, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Für das Sondervermögen tätigen wir nur Anlagen auf Märkten, für die aufgrund der Größe und der hohen Zahl von Marktteilnehmern davon auszugehen ist, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität des AKTIV STRATEGIE II in dem Sinne festzustellen, dass sämtliche Begehren von Anteilrückgaben vorgenommen werden konnten.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken betreffen den Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen von Anleihen. Die erworbenen Zielfonds investieren überwiegend in Anleihen mit Investment-Grade Qualität; angesichts der Investition über Zielfonds besteht zudem eine sehr hohe Diversifikation auf Titel- und Schuldnerbene.

Auch Aktiengesellschaften haben Ausfallrisiken. Diversifikationseffekte ergeben sich aus der breiten Streuung der Anlagen über verschiedene Zielfonds. Insgesamt stufen wir daher die Bonitäts- und Adressenausfallrisiken für den Aktiv Strategie II als niedrig ein.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den Aktiv Strategie II zu verzeichnen.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Vermögensübersicht zum 30.11.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	39.775.948,43	100,11
1. Investmentanteile	39.081.535,95	98,36
2. Forderungen	2.154,81	0,01
3. Bankguthaben	692.257,67	1,74
II. Verbindlichkeiten	-43.658,65	-0,11
III. Fondsvermögen	39.732.289,78	100,00 ¹⁾

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Vermögensaufstellung zum 30.11.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Investmentanteile							EUR	39.081.535,95	98,36	
KVG-eigene Investmentanteile										
WARBURG - Aktien Global Inhaber-Anteile	DE000A2AJGV8		ANT	7.250	0	0	EUR	139,0300	1.007.967,50	2,54
WARBURG INV.RESP.- Corp.Bonds Inhaber-Anteile B	DE000A12BTT8		ANT	23.619	1.500	0	EUR	92,9100	2.194.441,29	5,52
WARBURG-DEFENSIV-FONDS Inhaber-Anteile I	DE000A111ZE4		ANT	17.505	0	0	EUR	113,3100	1.983.491,55	4,99
WARBURG-TOTAL RETURN GL.-FONDS Inhaber-Anteile E	DE000A2H89H9		ANT	1.000	0	0	EUR	907,3700	907.370,00	2,28
Gruppenfremde Investmentanteile										
XACT OMXC25 Reg. Units o.N.	SE0011452127		ANT	21.973	0	0	DKK	177,1400	522.042,57	1,31
AlS-Amundi NASDAQ-100 Namens-Ant. CDH Cap.EUR o.N.	LU1681038599		ANT	9.630	14.630	5.000	EUR	378,8000	3.647.844,00	9,18
AlS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048804		ANT	8.313	0	9.905	EUR	80,6000	670.027,80	1,69
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975152		ANT	96.627	77.210	96.400	EUR	17,1075	1.653.046,40	4,16
Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL532		ANT	617	0	767	EUR	928,8000	573.069,60	1,44
iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B14X4Q57		ANT	2.300	0	6.391	EUR	140,1100	322.253,00	0,81
iShs VII-Co.EO STOXX 50 U.ETF Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B53L3W79		ANT	7.500	7.500	0	EUR	157,2200	1.179.150,00	2,97
iShsII-EO Gov.Bd 15-30yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1FZS913		ANT	9.272	9.272	0	EUR	173,7538	1.611.045,23	4,05
iShsIV-MSCI J.SRIEURH.U.ETF(A) Registered Shares EUR o.N.	IE00BYVJRK85		ANT	250.000	250.000	0	EUR	9,2979	2.324.475,00	5,85
iShsV-S&P500 EUR Hgd U.ETF Acc Reg. Sh. Month. EUR-H. o.N.	IE00B3ZW0K18		ANT	28.247	10.075	12.714	EUR	96,1300	2.715.384,11	6,83
PFI E.-EO S-T.HY C.B.I U.ETF Registered Acc.Shares EUR o.N.	IE00BD8D5G25		ANT	177.978	177.978	0	EUR	10,6715	1.899.292,23	4,78
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91		ANT	75.000	110.000	35.000	EUR	22,2320	1.667.400,00	4,20
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217		ANT	19.188	64.150	95.659	EUR	45,3700	870.559,56	2,19
Xtrackers MSCI EMU Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0846194776		ANT	43.784	14.000	50.668	EUR	46,4900	2.035.518,16	5,12
Xtrackers MSCI Europe Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209237		ANT	26.246	6.000	0	EUR	78,8700	2.070.022,02	5,21
Xtrackers MSCI Korea Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292100046		ANT	16.709	16.709	0	EUR	69,1100	1.154.758,99	2,91
Xtrackers Switserland Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274221281		ANT	16.936	0	0	EUR	115,8600	1.962.204,96	4,94
Vanguard FTSE 100 UCITS ETF Registered Shares GBP Dis.oN	IE00B810Q511		ANT	16.011	0	30.000	GBP	32,4400	600.569,86	1,51
iShsIII-MSCI EM Sm.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81G20		ANT	11.829	11.829	0	USD	83,0150	895.236,06	2,25
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BLNMYC90		ANT	2.748	39.398	36.650	USD	78,9768	197.856,00	0,50
Xtrackers MSCI Canada ESG Screened UCITS ETF	LU0476289540		ANT	20.198	0	20.753	USD	69,1750	1.273.768,48	3,21
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542		ANT	38.586	38.050	0	USD	89,3400	3.142.741,58	7,91
Summe Wertpapiervermögen							EUR	39.081.535,95	98,36	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	692.257,67	1,74	
Bankguthaben							EUR	692.257,67	1,74	
EUR - Guthaben bei:										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	401.859,87			%	100,0000	401.859,87	1,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			SEK	4.132,97			%	100,0000	363,56	0,00

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Vermögensaufstellung zum 30.11.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			GBP	23.874,44		%	100,0000	27.605,61	0,07
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			JPY	198.781,00		%	100,0000	1.230,31	0,00
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	286.508,44		%	100,0000	261.198,32	0,66
						EUR		2.154,81	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	2.154,81				2.154,81	0,01
						EUR		-43.658,65	-0,11
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung			EUR	-34.583,86				-28.670,88	-0,08
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.307,25				-3.307,25	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-9.520,00				-9.520,00	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-2.160,52				-2.160,52	-0,01
						EUR		39.732.289,78	100,00 ¹⁾
Fondsvermögen									
Aktiv Strategie II									
Anteilwert							EUR	128,78	
Anzahl Anteile							STK	308.522,000	

Fußnoten:

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.11.2023	
Britische Pfund	(GBP)	0,8648400	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4559000	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	161,5700000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,3682000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0969000	= 1 Euro (EUR)

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS-AMUNDI CAC 40 ESG Namens-Ant. C Cap.EUR o.N.	LU1681046931	ANT	8.300	8.300	
iShs IV-iShs MSCI India UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00BZCQB185	ANT	0	374.876	
iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B6SPMN59	ANT	0	42.685	
iShsII-MSCI Eu.Q.Div.ESG U.ETF Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE00BYHSM20	ANT	0	404.814	
iShsIV-Edge MSCI Eu.Va.F.U.ETF Registered Shares EUR (Acc)o.N	IE00BQN1K901	ANT	0	300.158	
iShsVII-FTSE MIB U.ETF EUR Acc Registered Shares o.N.	IE00B53L4X51	ANT	8.430	8.430	
MUL-Lyxor US Tr.10+Y(DR)UC.ETF Namens-Ant.Dis USD o.N	LU1407890620	ANT	15.339	15.339	
UBS(L)FS-MSCI EM UCITS ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis oN	LU0480132876	ANT	8.804	8.804	
Xtr.(IE) - Russell 2000 Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BJZ2DD79	ANT	0	1.855	
Xtrackers MSCI Japan Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209740	ANT	33.310	37.269	

Derivate

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, S+P 500)

EUR

21.868,11

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.12.2022 bis 30.11.2023

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.720,44
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	337.665,03
3. Sonstige Erträge	EUR	286,92
Summe der Erträge	EUR	341.672,39

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.475,76
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-408.435,01
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-39.272,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.968,54
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-11.374,82
Summe der Aufwendungen	EUR	-473.526,45

III. Ordentliches Nettoergebnis

EUR -131.854,06

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.296.947,24
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.431.847,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.134.900,60

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	211.849,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	874.630,79

**Jahresbericht
für Aktiv Strategie II**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.086.480,17

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -180.274,49

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	40.717.057,29
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-783.644,60
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	16.304.895,39
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-17.088.539,99</u>
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	EUR	-20.848,42
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-180.274,49
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	211.849,38
davon nicht realisierte Verluste	EUR	874.630,79
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	<u>39.732.289,78</u>

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -1.266.754,66 -4,11

II. Wiederanlage

EUR **-1.266.754,66** **-4,11**

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	EUR	30.175.635,83	EUR	120,55
2020/2021	EUR	47.426.114,52	EUR	137,14
2021/2022	EUR	40.717.057,29	EUR	129,00
2022/2023	EUR	39.732.289,78	EUR	128,78

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 98,36

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,97 %
größter potenzieller Risikobetrag	5,96 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,75 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage 104,10 %

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

30% MSCI World (NR) EUR
40% iBoxx EUR Overall TR Index
30% STOXX Europe 600 NR Index

Sonstige Angaben

Aktiv Strategie II

Anteilwert	EUR	128,78
Anzahl Anteile	STK	308.522,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Aktiv Strategie II Gesamtkostenquote

1,21 %

Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 01.12.2022 bis 30.11.2023 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Geschäftsjahr vom 01.12.2022 bis 30.11.2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	--

KVG-eigene Investmentanteile

WARBURG - Aktien Global Inhaber-Anteile	DE000A2AJGV8	0,750
WARBURG INV.RESP.- Corp.Bonds Inhaber-Anteile B	DE000A12BTT8	0,500
WARBURG-DEFENSIV-FONDS Inhaber-Anteile I	DE000A111ZE4	0,400
WARBURG-TOTAL RETURN GL.-FONDS Inhaber-Anteile E	DE000A2H89H9	0,200

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS-Amundi NASDAQ-100 Namens-Ant. CDH Cap.EUR o.N.	LU1681038599	0,350
AIS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048804	0,150
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIES Nam.-Ant.UC.ETF DR EUR Dis.oN	LU1931975152	0,050
Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL532	0,150

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B14X4Q57	0,150
iShs VII-Co.EO STOXX 50 U.ETF Reg. Shares EUR (Acc) o.N.	IE00B53L3W79	0,100
iShsII-EO Gov.Bd 15-30yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1FZS913	0,150
iShsIII-MSCI EM Sm.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81G20	0,740
iShsIV-MSCI J.SRIEURH.U.ETF(A) Registered Shares EUR o.N.	IE00BYVJQR85	0,250
iShsV-S&P500 EUR Hgd U.ETF Acc Reg. Sh. Month. EUR-H. o.N.	IE00B3ZW0K18	0,200
PFI E.-EO S-T.HY C.B.I U.ETF Registered Acc.Shares EUR o.N.	IE00BD8D5G25	0,500
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	0,070
Vanguard FTSE 100 UCITS ETF Registered Shares GBP Dis.oN	IE00B810Q511	0,090
XACT OMXC25 Reg. Units o.N.	SE0011452127	0,200
Xtr.(IE)-S+P 500 Equal Weight Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BLNMYC90	0,100
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217	0,010
Xtrackers MSCI Canada ESG Screened UCITS ETF	LU0476289540	0,150
Xtrackers MSCI EMU Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0846194776	0,020
Xtrackers MSCI Europe Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209237	0,020
Xtrackers MSCI Korea Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292100046	0,250
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542	0,050
Xtrackers Switzerland Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274221281	0,200

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

AIS-AMUNDI CAC 40 ESG Namens-Ant. C Cap.EUR o.N.	LU1681046931	0,250
iShs IV-iShs MSCI India UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00BZCQB185	0,650
iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B6SPMN59	0,200
iShsII-MSCI Eu.Q.Div.ESG U.ETF Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE00BYYHSM20	0,280
iShsIV-Edge MSCI Eu.Va.F.U.ETF Registered Shares EUR (Acc)o.N	IE00BQN1K901	0,250
iShsVII-FTSE MIB U.ETF EUR Acc Registered Shares o.N.	IE00B53L4X51	0,330
MUL-Lyxor US Tr.10+Y(DR)UC.ETF Namens-Ant.Dis USD o.N	LU1407890620	0,070
UBS(L)FS-MSCI EM UCITS ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis oN	LU0480132876	0,180
Xtr.(IE) - Russell 2000 Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BJZ2DD79	0,150
Xtrackers MSCI Japan Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274209740	0,020

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Aktiv Strategie II

Wesentliche sonstige Erträge:

Bestandsprovision	EUR	250,21
-------------------	-----	--------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Fremde Depotgebühren	EUR	8.284,44
----------------------	-----	----------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	15.131,41
--------------------	-----	-----------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung

(Inkl. Vorstand):	EUR	4.370.428,31
--------------------------	------------	---------------------

davon feste Vergütung	EUR	3.672.928,31
-----------------------	-----	--------------

davon variable Vergütung	EUR	697.500,00
--------------------------	-----	------------

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
---	------------	-------------

Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Vorstand):	Anzahl	37,00
---	---------------	--------------

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte

Mitarbeitergruppen:	EUR	3.099.424,12
----------------------------	------------	---------------------

davon Geschäftsleiter	EUR	875.246,83
-----------------------	-----	------------

davon andere Risikoträger	EUR	666.656,82
---------------------------	-----	------------

davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	349.751,35
--	-----	------------

davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	1.207.769,12
--	-----	--------------

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems.

Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf. Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, dass WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling. In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen. Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden. Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden. Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Jahresbericht für Aktiv Strategie II

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmen.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Tätigkeitsbericht zu entnehmen.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/wir-ueber-uns/corporate-governance/Mitwirkungspolitik-Abstimmungsverhalten-und-Stimmrechtsausuebung/>

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/wir-ueber-uns/corporate-governance/Umgang-mit-Interessenkonflikten/>

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Hinweis an die Anleger

Da es sich um kein Mandat gem. Artikel 8 Absatz 1 oder in Artikel 9 Absätze 1, 2 oder 3 der VERORDNUNG (EU) 2019/2088 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor handelt, entfallen Angaben gem. Artikel 11 der vorgenannten Verordnung. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundung bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Hamburg, den 14. März 2024

**WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH**

Die Geschäftsführung

Martin Hattwig

Matthias Mansel

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Aktiv Strategie II – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende we-

sentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 14. März 2024

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer